

1. Klasse: Verhalten gegenüber Fremden

Beitrag von „lebensformen“ vom 30. Mai 2007 20:27

Hi Tine, 😊

mir fallen noch 2 Sachen dazu ein.

1. Die Kinder sollten etwas über Selbst- und Fremdwahrnehmung lernen. Welche Berührungen gefallen mir? Welche nicht? Welche gefallen anderen etc. (Spieltipp: Die Zaubermauer - einer steht außerhalb des Kreises und darf nur hinein, wenn er ein Kind aus der Mauer so berührt, dass es ihm gefällt).

2. Aufpassen, dass das Thema nicht ins Gegenteil umschlägt und die Kinder hysterisch oder superängstlich reagieren. Es ist schwierig: Man soll aufpassen und sich klar machen, dass es böse Menschen gibt, aber man soll auch nicht allen gegenüber von vorneherein misstrauisch sein.

Deshalb lieber das Selbstvertrauen und die Selbstwahrnehmung stärken und (wie schon oben geschrieben wurde) unbedingt auch auf bekannte Menschen hinweisen. Beispiel: Manche Kinder wollen auch nicht vom Lehrer/Lehrerin angefasst werden und das ist auch ok und man soll es dem Lehrer sagen. Rollenspiele eignen sich hier gut.

Viele Grüße
lebensformen